

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

18 (18.1.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 18. Zweites Blatt.

Samstag den 18. Januar

1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Zum Handelsregister wurden eingetragen:

a. Zum Firmenregister:

1. Zu Band II D.3. 83. Zur Firma „J. Bielefeld's Verlag“ in Karlsruhe: Dem Buchhändler Wilhelm Bielefeld in Karlsruhe ist mit Wirkung vom 24. Dezember 1895 an Prokura erteilt.
2. Zu Band II D.3. 228/779. Zur Firma „J. Würzburger, J. Henle Nachf.“ zu Karlsruhe. Die Firma ist in das Gesellschaftsregister übertragen worden (vergl. Gesellschaftsregister Band III D.3. 174). Die dem Bernhard Würzburger erteilte Prokura ist erloschen.
3. Band II D.3. 780. Firma „Salomon Idstein, Eierimport“ in Karlsruhe. Inhaber Salomon Idstein, Kaufmann in Karlsruhe.
4. Zu Band II D.3. 781. Firma „Verlag und Druckerei der Badischen Landeszeitung von Otto Reuß“ in Karlsruhe. Inhaber Otto Reuß, Buchdruckereibesitzer in Karlsruhe. Ehevertrag desselben mit Lina geb. Bitter von Karlsruhe d. d. Baden, den 24. August 1878, wonach die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 50 Mark beschränkt ist.

b. Zum Gesellschaftsregister:

1. Band III D.3. 174. Firma „J. Würzburger, J. Henle Nachf.“ in Karlsruhe: Gesellschafter dieser seit 1. Januar 1896 bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind: Jakob Würzburger, Kaufmann, und David Kahn, Kaufmann, beide in Karlsruhe. Jeder der Gesellschafter ist berechtigt, die Firma allein zu vertreten. Der Ehevertrag des Gesellschafters Jakob Würzburger ist bereits mit Beschluß vom 13. August 1888 veröffentlicht (vergl. Firmenregister Band II D.3. 228/779).

Karlsruhe, den 16. Januar 1896.

Groß. Amtsgericht III.

Fürst.

Konkursverfahren.

Nr. 1459. Ueber das Vermögen des Wirts Hermann Müller in Karlsruhe, Ritterstraße 18, wird da der Gemeinschuldner seine Zahlungseinstellung zugegeben hat, heute am 17. Januar 1896, Vormittags 9 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Wilhelm Verblinger dahier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 20. Februar 1896 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Freitag den 14. Februar 1896, Vormittags 9 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 23. Februar 1896, Vormittags 9 1/2 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Abt. I, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 20. Februar 1896 Anzeige zu machen.

Großherzogliches Amtsgericht zu Karlsruhe.

gez. Krausmann.

Dies veröffentlicht:

Happ, Gerichtsschreiber.

Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser langjähriges Mitglied

Heinrich Kromer, Bildhauer,

nach längerem Leiden gestorben ist.

Die Beerdigung findet heute den 18. ds. Mts., Nachmittags 1/2 4 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.

Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben empfangen: von Fr. Stadtrath Reichlin für die Luisenschule 20 M.; für Abtheilung III, Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus: von Fr. Gräfin Rüdiger von Colenberg 24 Handtücher, Frau Ministerialrath Braun 1 Krankensfahrstuhl, Frn. Kaufmann Stüber 50 m Baumwollflanell, Frn. Fabrikant Georg Behrens 1 Kanne Fußbodenlath, Frn. Kaufm. Kohn chirurg. Instrumente, H. Meyer & Kersting 5 Lebbinden und Krankengeräthe, Frn. Kaufm. Bloß 30 Fl. Toiletteessig, 36 Fl. Karlsruher Wasser, 48 Stück Seife, Fr. Medizinalrath Weiß Baumwollflanell, Freistr. v. Marschall 24 Porzellantassen, Frn. Kaufm. S. Model 31 m Elsfasser Hemdentuch, Fr. Oberst Weiznegger 1 Körbchen Äpfel, 2 Kinderessig, Lebtuchen, Hühnerbrot, Confect, Papierhandlung L. Mohlschlegel Photographie-Albums, Handtaschen, Leuchter, Bündelholzständer, Eintenzuge u. s. w., Frn. Kaufm. S. Frohmüller Dürrobrst, Cacao etc., Fr. Sophie Föblich Kinderbekleidungsstücke und Spielzeug, Weinbändler Wilfer 6 Fl. Wein, Ungen. 24 Kissenbezüge, Fr. Ministerialrath F. S. M., Theehandlung Schaller 10 M., Fr. Hofballmeister Sachs 5 M., Gebrüder Hensel 10 M., Ungen. 50 M., durch Müller & Gröff von Ungen. 3 M. zur Bekleidung der Schwestern und 2 M. für die Luisenschule, Dr. R. B. 25 M., Frn. Hofconditor Hilbenbrand 1 Tortic, Frn. Bäcker Wilfer 1 große

Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 17. Februar 1896,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im hiesigen Rathhaus dem Schreinermeister Josef Kreis junger hier die unten erwähnte Liegenschaft hiesiger Gemarkung in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R.G.B. VII. 1048. Das in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 37, einerseits neben Handelsmann Moritz Luwiener, andererseits neben Bettfedernreiniger A. Gehler gelegene zweifelhafte Wohnhaus mit Quer- und Seitengebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 18000 M. Achtzehntausend Mark.

Die näheren Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer Amalienstraße 19 eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Januar 1896.

Groß. Notar

Bed.

81.

Wohnungen zu vermietthen.

* Akademiestraße 65 ist der 4. Stock (Kniestock), bestehend in 5 Zimmern, auf's Aprilziel zu vermietthen.

41. Gartenstraße 33 ist auf 1. April der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mädchen- und Fremdenzimmer, Schwarzwaschkammer nebst allem Zugehör zu vermietthen. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Nähere Auskunft: Soffenstraße 37, 1. Stock.

Breitel, Hr. Bädermeister Neumater verschiedene Kuchen; für Abtheilung IV., Soffienfrauenverein: von Fr. Geh. Ober-Regierungsrathe Becherer 50 M. und durch dieselbe von Fr. Prof. Henneberg 20 M., Fr. Baurath Kircher 5 M., Fr. Hoppe 5 M., durch Fr. Geh. Rath. Dr. Ullmann von Fr. v. R. 10 M., Fr. v. Döschelbauer 10 M., durch Fr. Stadtrath Schuffele von Hr. Privatier E. Gerber 20 M., Hr. Amtsrichter Dr. Johns 40 M.; durch Fr. Rath für das Fürsorgeheim: von Ung. 3 M., Fr. Alfeldy 2 M., Fr. Commerzienrath Schneider 5 M., Fr. M. S. 5 M., Fr. Stadtrath Leichtlin 5 M., Fr. Geh. Rath Dr. Ullmann 5 M., Fr. Geh. Rath Haas 5 M., Fr. B. u. E. Lang 4 M., Fr. Oberbürgermeister Lauter 15 m Flanell, Fr. E. A. und L. 2 Unterröcke, Hr. Kaufm. Boländer 25 m Kleiderstoff, 6 Schürzen, Fr. E. und J. Janson 2 Unterröcke, 1/2 Duzend Taschentücher, versch. Büchlein, Hr. Kaufm. Bösch 18 Paar Handschuhe, Hr. Geh. Hofrath Ballraff 1 Bad Jugendschriften, Fr. Rechnungsrath Bauer 4 m Schürzenstoff, 2 Hüte, 3 Paar Handschuhe, 6 Lebkuchen, Fr. v. Breen 1/2 Duz. Taschentücher und 1 Schälchen, Fr. Ernst 6 Wandsprüche; für die Mädchenfürsorge: von Hr. Kaufm. S. Möbel 3 Mäntel, 2 Tricottailen, 1 Schultertragen, durch Fr. Minister Ellstätter, Exc., von Fr. A. D. 10 M. Für diese reichen Zuwendungen sprechen wir den gütigen Gebern unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 14. Januar 1896.

Der Vorstand.

21.

Versteigerung.

Montag den 20. Januar, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

- 1 completer Aufzug mit 2 Rollen, Seil, Eisenschienen und Holzgehäuse, bereits noch neu, 1 viereckiger K. Ofen, 2 Weibinger Ofen mit Mänteln, 1 Reservoir für Abortspülung, 1 gußeiserner Fußtritt (sei gerüst), 1 Bund Goldbleifen, 1 sehr gute Flügelthüre mit Rämpfer, 1 Glas-thüre mit Briefkasten, 8 Stück verschiedene Thüren, 4 Wandschrankschrauben, 1 Abortstuhl mit Stütz-brett und Deckel, 1 Bund Goldbleifen, 4 Fenster mit Rahmen, 18 Stück K. Fenster, 1 Stiegen-bausfenster, Kellerfenster, 10 Stück Vorfenster, 1 Oberlichtfenster, 1 Stiege u. Verschieb., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Haus-Versteigerung.

31. Im Auftrage der Eigenthümerin wird aus dem Nachlaß der Frau Ida von Kettner dahier am

Dienstag den 28. Januar 1896, Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Steinstraße 28 dahier,

das in der Waldstraße hier unter Nr. 66 neben Martin Stork und in der Soffienstraße neben Schmidt Erben gelegene zweistöckige Eckhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 71000 M.

zu Eigenthum versteigert und zugeschlagen, wenn die Schätzung erreicht wird.

Die weiteren Steigerungsbedingungen können inwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1896. Großh. Notar J. Bender.

Wohnungen zu vermieten.

* Kaiser-Allee 71 ist der 2. Stock von 6 schönen, großen Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil am Garten und allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann auch getrennt, zum Theil sogleich, abgegeben werden. Näheres daselbst, parterre.

* Karlstraße 54 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Leopoldstraße 37 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Anzusehen von 10-12 Uhr Vormittags und von 2-4 Uhr Nachmittags.

* 21. Ruppurrerstraße 26 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, Kommer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenpfeifer, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* Ruppurrerstraße 90 sind zwei schöne Wohnungen von 4 bis 5 Zimmer auf 1. April zu vermieten.

21. Waldstraße 10 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern und Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Wielandstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche mit Gasleitung und Antheil am Waschkhaus, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 21. Wilhelmstraße 27 ist auf 23. April eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasser- und Kochgas-einrichtung, Mansarde, großem Keller und Antheil an der Waschküche zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2 a im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In bester Lage der Waldstraße ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Waldstraße 37 im 2. Stock.

Zu vermieten per sogleich oder auf 1. April

Ein großer Laden mit Comptoir und Wohnung von 8 Zimmern und Mansarden.

Ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern und Mansarden, Einfahrt, Hof, große Keller und sonstigen Zubehörenden.

Alles neu eingerichtet. Waldhornstraße 32. Auch kann das ganze Haus gemiethet werden.

J. Anson, Gutsbesitzer in Edenkoben, Rheinpfalz.

Näheres zu erfahren bei Guggenheimer, Waldhornstraße 52. *31.

Ladenlokal zu vermieten.

Durlacher Allee 4 ist sofort ein Ladenlokal zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2 a im Laden.

Zu vermieten

ist eine schöne, helle Werkstätte mit oder ohne Wohnung. Näheres Wielandstraße 16 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, nicht allzuweit vom Bahnhof, von 6 Zimmern wird auf 23. April zu mieten gesucht. Preis bis 1500 Mark. Näheres Gartenstraße 23, 2. Stock.

* Eine einzelne Dame sucht in einem guten Hause eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern auf 1. oder 23. April, Preis nicht über 800 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine stille Familie von 3 Personen sucht in einem anständigen ruhigen Hause eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten zwischen Karl-Friedrich- und Leopoldstraße. Offerten bittet man unter Nr. 487 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gesucht wird für sofort eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör. Offerten unter Nr. 482 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junges Ehepaar sucht auf 1. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 479 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller wird von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Auf April werden im Bahnhofstheil 2 geräumige Zimmer nebst Küche und Keller zu mieten gesucht. Offerten sind Werberstraße 18, parterre, abzugeben.

* 21. Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 23. April eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör und Gas-einrichtung. Neubau bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 483 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

31. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird in der Nähe des Hauptbahnhofes von einer kleinen Familie per 23. April bezugbar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 21. Auf April d. Js. sucht eine Herrschaft eine Wohnung von 10-12 Zimmern im westlichen Stadttheil in freier Lage mit Garten, ev. eine Villa zum Alleinbewohnen. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 493 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Werkstätte mit Wohnung gesucht.

* Suche auf April eine Wohnung mit Werkstätte. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 471 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Werberstraße 58 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Akademiestraße 65 ist im 3. Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer sofort oder auf 1. Februar mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Herrenstraße 29 ist im 1. Stock ein freundlich möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Soffienstraße 13 im 3. Stock, Seitenbau links.

* Schützenstraße 56 ist ein einfach möblirtes Parterrezimmer mit zwei Betten an solide Arbeiter zu vermieten. Näheres parterre.

* Gebelstraße 4 ist ein geräumiges, sehr möblirtes Zimmer an einen besseren Herrn auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch.

* Zwei möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut möblirtes, zweifelhafte Zimmer ohne vis-à-vis mit Nordlicht, ist bei kleiner Familie auf 1. Februar oder früher zu vermieten: Soffienstraße 67 im 3. Stock.

31. Steinstraße 27, parterre, ist ein gut möblirtes Zimmer mit freiem Eingang und Aussicht auf eine Gartenanlage, in der Nähe des Hauptbahnhofes, sofort zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer mit zwei Betten ist sofort an zwei junge, ordentliche Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten: Grenzstraße 13 im 3. Stock.

Möblirtes Wohn- u. Schlafzimmer

mit 2 Betten und Glasabschluss, die Fenster auf die Kaiserstraße gehend, zwei Stiegen hoch, sind an Damen per 15. Februar zu vermieten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 31.

Mitbewohner-Gesuch.

* Kapellenstraße 68 wird im 2. Stock in ein möblirtes Zimmer sofort oder später ein Mitbewohner gesucht.

Schlafstellen zu vermieten.

* Einige solide Arbeiter finden gute Schlafstellen mit oder ohne Pension: Kronenstraße 3, Hinterhaus, parterre und Werberstraße 90, 5. Stock.

Schreinerwerkstätte,

helle, geräumige, mit Holzbearbeitungsmaschinen im Hause, sofort zu vermieten: Werberstraße 87.

Zimmer-Gesuch.

* Ein ungenirtes, freundlich möblirtes Zimmer wird per 1. Februar von einem jungen Herrn gesucht. Offerten mit Preisangabe incl. Frühstück unter Nr. 475 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird in der Nähe des Hauptbahnhofes ein heizbares, möblirtes Zimmer für 2 Herren per sofort oder später ohne Pension. Etwaige Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 478 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Werkstätte-Gesuch.

* 21. Per sofort oder später wird eine Werkstätte im innern Theil der Stadt zu mieten gesucht. Gest. Offerten sub Nr. 494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* 21. Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. Februar gesucht: Strichstraße 94, parterre.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf 1. Februar Stelle. Näheres Wilhelmstraße 35 im Laden.

Ein ordentliches, braves Mädchen kann bei einer kleinen Familie eine gute Stelle finden: Degenfeldstraße 14, parterre links.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und etwas servieren kann, findet sofort Stelle. Näheres Werberstraße 59, parterre.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeit besorgt, wird für sofort gesucht: Marktgrafenstraße 45 im Laden zu erfragen

2.1. Ein einfaches, reinliches Mädchen im Alter von 16-18 Jahren wird per sofort zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, auch Zimmerarbeit besorgt, und ein ordentliches Zimmermädchen finden in kleinen, besseren Haushaltungen gute Stellen bei hohem Lohn durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Es wird ein braves Mädchen zu 2 älteren Leuten gesucht. Dasselbe soll kochen können und die Hausarbeit mitübernehmen. Hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen Kronenstraße 50 im 2. Stock.

Köchinnen für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser und Restaurants finden hier u. auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen sucht sofort Arbeit für den ganzen Tag. Näheres Sofienstraße 5 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein Malermeister,

durchaus tüchtig, solid und bewandert im Umgange mit den Arbeiten, findet dauernde Anstellung in einem größeren Fabrik-Etablissement, in dem Eisenbahnwagen angefertigt werden. Offerten sub Chiffre M. 10 S. sind zu richten an Rudolf Mosse in Zürich.

Commis-Gesuch.

2.1. Junger Mann mit schöner, korrekter Schrift, gewandter Rechner, findet auf einem kaufmännischen Bureau dauernde Beschäftigung. Offerten nebst Gehaltsansprüchen befördert unter Nr. 470 das Kontor des Tagblattes.

Kaufmann,

ein tüchtiger, mit guter Handschrift findet sofort Stellung durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

2.1. Tüchtiger, erfahrener Monteur oder Justirer findet bei uns Stellung als

Vorarbeiter.

Anfragen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lohnansprüchen an Schweiz. Nähmaschinenfabrik, Luzern.

Buffetfräulein und gewandte, bessere Kellnerinnen finden nach auswärts sehr lohnende, gute Stellen durch Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

Ein Kindermädchen

von 10 bis 15 Jahren wird gesucht: Rüppurrerstraße 12.

Dienstmädchen gesucht.

Ein Mädchen kann sofort eintreten: Steinstraße 8, parterre.

Kellnerin-Gesuch.

Eine einfache, tüchtige Kellnerin zum sofortigen Eintritt gesucht. Deutsches Haus, Kaiser-Allee 1.

Modes.

3.1. Junge Mädchen, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, finden unter günstigen Bedingungen noch Aufnahme bei

Strauss-Kramer, Kaiserstraße 199.

3.1. Ein Junge für leichtere Arbeiten sofort gesucht: Druckerei, Ritterstraße 32.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein kaufmännisch gebildeter Herr, welcher gut rechnen kann, wird für einige Tage zum Abschluss einer Kasse gesucht. Offerten unter Nr. 486 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mishilfskellnerin,

eine gewandte, zuverlässige, wird für Sonntags Café Grünwald.

Monatsfrau

sofort gesucht: Schillerstraße 20 im 3. Stock.

Eine Lauffrau

oder ein Mädchen kann sofort eintreten: Amalienstraße 55, parterre.

Lauffrau,

eine reinliche, pünktliche, gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen suchen

zwei Mädchen, welche sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen, entweder zur Aushilfe oder für ganz. Zu erfragen im St. Josephshaus.

Eine norddeutsche Kellnerin

sucht auf sofort Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Filiale-Gesuch.

Eine gewandte junge Wittwe sucht eine Filiale zu übernehmen. Offerten unter Nr. 477 an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine Person sucht Beschäftigung in der Pflege von Wäscherinnen oder als Wäscherin von Kindern. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.1. Suche, um meine freie Zeit auszufüllen, Nebenbeschäftigung im Anfertigen von Plänen, Aufstellen von Kostenvoranschlägen, Revidieren von Rechnungen u. bei billigster Berechnung. Näheres unter Nr. 469 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Mann, 20 Jahre alt, sucht vorübergehende Beschäftigung als Magazinarbeiter oder Ausläufer. Zu erfragen Hebelstraße 23 im Tapetenladen.

Arbeit

im Abschreiben wird von einem jungen Mann mit schöner Handschrift gesucht. Offerten unter Nr. 487 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Krankenschwesterin,

eine erfahrene, übernimmt Pflege von Kranken oder auch Nachtwachen. Näheres Bismarckstr. 33 a, 3 Treppen hoch.

Verloren

wurde durch die Steinstraße bis zur Kreuzstraße eine Arbeitsstasche, gezeichnet E. Lang, mit Inhalt. Abzugeben Burschilliale W. Ergleben, neben dem „Grünewald“.

Gefunden.

Am 17. Dezember 1895 wurde in Graben eine silberne Taschenuhr gefunden. Näheres beim Bürgermeisteramt daselbst.

Haus-Verkauf.

3.1. In bester Lage der Schützenstrasse ist ein massiv erbautes, hübsches Haus mit schönem, grossem Laden und geräumiger, heller Werkstätte bei einer Anzahlung von ca. 2000 M. für den festen Preis von 55000 M. zu verkaufen. Die gerichtliche Schätzung des Hauses beträgt 55000 M. Das Haus rentiert sich derart, daß ein Käufer in dem ganzen unteren Stock mit Laden vollständig freisitzt. Restantien wollen ihre Adressen unter Nr. 491 im Kontor des Tagblattes gest. abgeben.

Haus-Verkauf.

In Mitte der Stadt ist ein gut rentirendes, hübsches Wohnhaus mit 5 Zimmern im Stock zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 484 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

3.1. Wegen Verziehung ist in schönster Lage der Rüppurrerstraße ein massiv erbautes, sehr schönes Privathaus mit 4 Zimmern u. c. im Stock bei einer Anzahlung von 4000-5000 Mark für den billigen aber festen Preis von 40500 M. zu verkaufen. Käufer sitzt in einem Stock vollständig frei. Nur Selbstreflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 489 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Haus-Verkauf.

3.1. Familienverhältnisse halber ist ein sehr rentables neues Haus in Mitte der Stadt und in unmittelbarer Nähe der Kaiserstraße, mit hübschem Laden und großer, geräumiger heller Werkstätte bedeutend unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Anzahlung ca. 5000 Mark. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 490 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Geschäfts-Übertrag.

Sichere Existenz bietet sich durch Übernahme eines kleinen, feinen Geschäfts. Zur sofortigen Übernahme sind ca. 250 M. erforderlich. Auch für alleinstehende Damen sehr geeignet. Branchenkenntnis nicht erforderlich. Offerten unter Nr. 476 an das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen

ein achtziger, gewirkter Shawl. Zu erfragen Friedenstraße 17 im 1. Stock.

Eine schöne, eiserne Bettlade (Holzeinlagen) mit Koff, Haarmatratze und Bettwerk ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein feines Maskenkostüm (Tyrolerin), noch neu, ist billig abzugeben. Zu erfragen Kaiser-Allee 61 im 4. Stock links.

Zu verkaufen sind eine fast noch neue Badische Fahne, mit dem Reichsadler versehen, 6 Meter lang, mit Stange, zwei emaillierte Einsätze mit Korb sowie einige Store, für Küchenfenster geeignet. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 2, 1 Treppe hoch.

Gelegenheitskauf.

5.1. Ein vorzügliches, ganz neues Pianino mit prächtigem Ton ist sehr billig zu verkaufen im Pianolager, Herronstrasse 31.

5.1. Pianino von Schiedmayer, schwarz, mit Messingstimmstock, fast neu, sehr schön im Ton, ist unter weitgehender Garantie zu verkaufen. Ludwig Schweisgut, 31 Herrenstrasse 31.

5.1. Pianino, Nußbaum, ganz neu, unter 5 jähr. Garantie, sehr billig zu verkaufen bei Ludwig Schweisgut, Herrenstraße 31.

Meyer's Conversations-Lexikon,

ganz neu, ist um 90 M. zu verkaufen: Kreuzstraße 16 im Buchbinderladen.

Damenmaskenkostüme,

zwei sehr hübsche, sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 65 im 5. Stock.

Zwei einfache Betten,

Bettstatt, Koff, Matratze und Polster werden sehr billig abgegeben: Adlerstraße 22 im 2. Stock des Hinterhauses.

Abbruch.

3.1. Baldbornstraße 14, Eingang durch den Neubau, ist noch Bau- und Brennholz zu verkaufen. Der Unternehmer.

Zwei Fuhrer Pferdebedung

sind zu verkaufen; auch kann der Dung von zwei Pferden auf's Jahr vergeben werden. Näheres im Asphalt- und Cementgeschäft Donecker, Körnerstraße 33. Telefon 331.

Haus-Kauf.

Ein auswärtiges Möbelgeschäft beabsichtigt hier eine Filiale zu errichten und sucht zwischen Ritter- und Karlstraße ein geeignetes Haus mit größeren Räumen. Offerten mit genauen Details unter Nr. 488 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Milchgeschäft

mit oder ohne Stallung gesucht von August Lang, Gaggenau.

3.1. Wendeltreppe, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten an Fr. Buhlinger, Uhrmacher, Marktgrafenstraße 32.

Kauf-Gefuche.

* Kaufe gut erhaltene, auf Karlsruhe bezügliche Münzen und Medaillen in allen Metallsorten.

Ludwig Kenzler, Zähringerstraße 52 im 2. Stock. Zu Hause: 1/21 - 1/22 Uhr Mittags.

* 31. Ein schönes, eichenes Büffet, gebraucht, aber sehr gut erhalten (event. eine ganze Speisezimmer-einrichtung) wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 495 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gut erhaltener, kleiner eiserner Kassetenschrank

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe beliebe man brieflich unter Nr. 466 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Suche

Realität zu pachten mit Wasser- oder Dampfkraft zur Knopffabrikation, event. würde in Compagnie treten. Anträge unter Nr. 468 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

= Französisch. =

51. On donne des leçons de conversation à l'usage des commençants ou des jeunes gens qui veulent continuer leurs études de français afin d'avoir assez d'exercice pour se faire comprendre à l'étranger. Honorar: 1 M. Ecire au Nr. 485 du Tagblatt.



Souchong-Thee,

schön im Blatt, reinschmeckend u. kräftig in 3 Qualitäten, ebenso

Vanille-Bourbon

in guten markigen Schoten — empfiehlt billigst

Julius Dehn

Nachfolger, Zähringerstrasse 55. Fernsprecher 201.



Dr. Theinhardt's Kinder-Nährmittel empfiehlt Hofdrogerie **Carl Roth.**

Ausgesteinte Pflaumen empfiehlt

2.2. **L. Dörflinger.**

Poularden, Straßburger Bratgänse eingetroffen bei

V. Merkle.



Junge schwere Waldbasen. Hasenrücken, Hasenschlegel, Rehschlegel von 5 Mk. an, Reh Rücken von 6 Mk. an, Rehbua per Pfd. 70 Pfg. 2c. 2c., **franzöf. Poularden, franzöf. Enten, ital. Hahnen, fette Suppenhahner, Straßburger Bratgänse, franzöf. Tauben, sowie Wildgeflügel** aller Art 2c.

empfehl billigt **Oswald Erbacher,** Kaiserstraße 207. Telephon 13.

Schöne Poularden u. Hahnen empfiehlt

Herm. Munding, Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Frische Sendung Native-Mustern, Helgoland. Hummern eingetroffen bei

Herm. Munding, Kaiserstr. 110. Telephon 160.

Holländer Angel-Schellfische empfiehlt

Herm. Munding, Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Feinste Bratbücklinge, soeben eingetroffen, empfiehlt

2.1. **J. Klasterer,** Kaiserstraße 100.

Austern, Gänse, Poularden eingetroffen bei

C. Cartharius, Ecke der Akademie- u. Douglasstraße 8. Telephon 83.

Milchmastgeflügel!

Schöne Hahnen u. Poularden empfiehlt billigt

J. Klasterer, Kaiserstraße 100.

Schöne Poularden sowie **franz. Kopfsalat** eingetroffen bei **Carl Hager,** Großh. Hoflieferant, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz. Telephon 338.

Die so beliebten **Schweinswürste** per Paar 15 Pfg. empfiehlt täglich frisch **Gustav Müller,** am kath. Kirchenplatz.

Frankf. Leberwürste frisch eingetroffen bei 2.1. **L. Dörflinger.**

Feinste Gänselebertwurst, Fleisch-Gelée empfiehlt **Chr. Zimmermann,** Würstler. 2.1.

Pariser Kopfsalat und Blumenkohl soeben frisch eingetroffen bei **Herm. Munding,** Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Feinste Süßrahm-Tafelbutter per Pfund **Mk. 1.15** täglich frisch eintreffend empfiehlt **H. Munding,** Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Prima Billinger Bierkäse in reifer und halbreifer Waare das Stück **15 Pfg.** empfiehlt **M. Maisch, Hoflieferant,** Kaiserstraße 164.

Julius Dehn Nachf., Droguen- und Farbenhandlung, Fabrikant chemisch-technischer Präparate, 53 Zähringerstraße, Fernsprechanschluß 201, empfiehlt bei gegenwärtigem Bedarf:

Parquetbodenwische, gelb und weiß, in 1/2 Pfund-, 1 Pfund-, 2 Pfund-, 5 Pfund- u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pfd. 80 Pfg., bei 5 Pfd. à 75 Pfg., bei 10 Pfd. à 70 Pfg. Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz besondere Reinheit und Borzähligkeit aus.

Stahlspähne grob, mittel und fein, Preis bei Abnahme von 1 Pfund à 50 Pfg., bei 5 Pfund à 48 Pfg., bei 10 Pfund à 45 Pfg. An der Kasse meines Verkauflokals werden Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt. — Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon, werden durch meine Bediensteten sofort ausgeführt.

Zur gefl. Beachtung.

4.4. Eine mehrfach verbreitete, irrige Meinung zu berichtigen, erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß ich meine Praxis noch immer fortbetreibe und Schützenstraße 68 täglich von 9-12 und 2-5 Uhr zu sprechen bin.

Achtungsvoll
Ernst Deimling,
Zaharzt.

Verbandstoffe

sind
wie **Arzneien**
Vertrauensartikel.
Man kaufe sie in den
Apotheken.

Resten

von
Tuch, Buckskin, Hosenzeug, Jackenstoffe
empfehlen allerbilligst
Gebrüder Faber,
Marktplatz.

8.3.



Tyroler Handschuh- u. Cravatten- Lager

empfehlen Ballhandschuhe für Damen in
Glacé, Dänische, Seide und Halbseide
in allen Längen, Farben und Nummern,
Ball-Handschuhe, Ball-Cravatten
für Herren in großer Auswahl und in
jeder Preislage.

L. Laimböck,
Kaiserstr. 213. Karlsruhe. Kaiserstr. 213.
Brauerei Moninger gegenüber.

Neue Miethverträge

vom Stadtrath empfohlen,
sowie Anfertigung sämtlicher
Druckarbeiten
4.1. billigst zu haben bei
B. Albert Tensi,
Markgrafenstraße 33.

Fantasie-Schmuck,

Neuheiten jeder Art,
empfiehlt in grosser Auswahl



Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Ball- und Gesellschafts-Schuhe

nur beste
Wiener Fabrikate
in größter Auswahl und billigst
bei

J. & S. Hirsch,
133 Kaiserstrasse 133,
Ecke bei der kleinen Kirche.
2.2.



Die weltbekanntesten
Schumann'schen Reflectoren,
mit denen man eine 5-6fach größere
Helligkeit erzielt als mit allen andern
und sich ganz besonders für
Schaufenster-Beleuchtungen
eignen, kann ich in Folge grossen Ab-
schlusses zu enorm billigen Preisen ab-
geben.
Wilhelm Göttle,
Generalvertreter des
ächten Auer'schen Gasglühlichts.

Zum Abschlusse

von
Unfall-, Haftpflicht-, Glas-, Valoren-, Reise-,
Lebens-, Feuer-, Wasserschäden-, Pferde-, See-,
Fluß- und Landtransport-

Versicherungen

für nur erste Anstalten, ohne Aufnahms-
Gebühren zu berechnen, empfiehlt sich

Friedr. Maisch jun.,
General-Agent,
Kaiserstrasse 164.

Unteragenten und stille Vermittler gegen
hohe Provision gesucht

Gustav Schneider, Kaiserstraße 122.
General-Depot der **Schöttler'schen**
Welthandel-Cigarren.

Dampfwaschanstalt Bulach

A. Wörner.

Uebernahme vollständiger Haushal-
tungswäsche. Tadellose Ausführung der
Herrenwäsche. Ablieferungszeit inner-
halb einer Woche; auf Verlangen früher.
Preisangebote stehen zur Verfügung.

A. Wörner.

Restauration zum Palmengarten.

Bringe u einen vorzüglichen **Bacharach**
zu 25 und 30 Pf. per 1/4 Liter in empfeh-
lende Erinnerung; gleichzeitig empfehle mei-
nen guten **Mittagstisch.**

Hochachtungsvoll
Hch. Fuchs.

Café Nowack.

Heute Samstag wird geschlachtet nebst
einem vorzüglichen Stoff aus der **Kloster-**
brauerei Maulbronn, wozu höflich einladet

Franz Schmierer,
früher zum Kaiserhof.

Auch ist fortwährend reines **Schweine-**
fett zu haben

Zum Kaiserhof.

Heute Abend 4 Uhr bei der Eröffnung
„**Schlachtfest.**“

Jakob Müller,
Wegger und Wirth.

40-50 Liter gute Milch

können sofort an den Karlsruher Hauptbahnhof ge-
liefert werden. Offerten sind unter Nr. 481 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Molkerei Kisslegg

versendet täglich frisch:
I. Qualität **Zürrahm**: Tafelbutter 9 1 Pfund-
Stücke Mt. 9 50,
I. Qualität **Zürrahm**: Tafelbutter 9 Pfund-
Ballen Mt. 9.— franco Nachnahme.
Josef Degrusch i. Algäu
(Württemberg).
*6.1.



Bad. Leib-Grenadier-Verein.

Unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit
des Großherzogs.
Samstag den 18. d. M., Abends 8 Uhr,
findet im Vereinslokal unsere
Monatsversammlung
statt. Wegen wichtiger Besprechung bitten wir um
zahlreiches Erscheinen.
Regimentekameraden sind willkommen.
Der Vorstand.

Für ein großes, industrielles und gewerbliches Unternehmen auf
einem der größten Bauerraine hier wird ein
Stiller Theilhaber gesucht
mit einer Baareinlage von
15000 — 20000 Mk.
gegen Sicherstellung auf hypothekarischen Eintrag.
Gefl. Offerten unter Nr. 474 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



2.1. **Verein bildender Künstler.**
Dienstag
den 21. Januar,
 Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
Haupt-
versammlung.

Tagesordnung:
 1) Aufnahme neuer Mitglieder.
 2) Besprechung der Festlichkeiten im September.
 3) Verschiedenes.
 Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst der Vorstand ein

Liederhalle.

Wiederbeginn der regelmäßigen Gesangsproben
Montag den 20. Januar,
 Abends präcis $\frac{1}{2}$ 9 Uhr.
 (Vorbereitung der Kaiserfeier).
Der Vorstand. 2.1.

Strömt herbei!!

Fulda!

Samstag
 als am 18. Januar,
 Abends 9 Uhr beginnend,
Stall!
Fest-Banket
 mit besonderem Programm unter Mitwirkung der Fuldischen Haus-Kapelle. Fulder-Orden und Abzeichen sind anzulegen.
 Zu zahlreicher Betheiligung laden ergebenst ein
Die 3. 2.2.

Turngesellschaft Karlsruhe.



Gut Heil!

Samstag den 25. Januar 1896, Abends 8 Uhr, findet in der Restauration Köllenerger (Werberplatz) unsere jahungsgemäße
Hauptversammlung
 statt.
 Tagesordnung:
 1. Erstattung des Jahresberichts.
 2. Erstattung des Kassenberichts.
 3. Beschluffassung über etwaige Anträge.
 4. Neuwahl des Turnraths.
 5. Wahl der Abgeordneten zum Gaurturntag.
 Hieron sehen wir unsere verehrlichen Mitglieder mit dem Ersuchen um pünktliches und möglichst vollständiges Erscheinen in Kenntniss und bemerken, daß etwaige Anträge für die Hauptversammlung längstens bis 17. ds. Mts. beim Vorstand einzurichten sind.
Der Turnrath. 3.2.

Kriegstraße 3a, „Grüner Hof“.
 Zähringerstraße 60b, „Hohenzollern“.

Filialen der Hofbäckerei von W. Schmidt

bestimmen sich
 Zähringerstraße 60b, und Kriegstraße 3a *6.5.

sind daselbst die bekannten vorzüglichen Brod- und Backwaren zu den gleichen Preisen erhältlich wie im Hauptgeschäft.

„Hohenzollern“, Zähringerstraße 60b.
 „Grüner Hof“, Kriegstraße 3a.

N. A. Adler,

Herren-Tanz-Schuhe in grosser Auswahl.
Costüme-Schuhe nach Mass.

Wiener Ballschuhe
 in circa 50 Sorten auf Lager in allen Lederarten u. Farben, hoch-elegante Ausführung, von M. 3.— an.

in Atlas in Satin in Bronze in Chevreau

141 Kaiserstrasse 141.

! Zum Kaiserhof !
 Ecke der Karl-Friedrichstr. u. Marktplatz.
Neu renovirt und wieder eröffnet.
 Verehrlichem hiesigen und auswärtigem Publikum zur gefälligen Nachricht, daß ich die
== Restauration zum Kaiserhof ==
 übernommen habe.
 Zum Ausschank gelangt prima Lager- und Export-Bier aus der Brauerei Höpfer.
 Ferner empfehle vorzügliche Weine, offen und in Flaschen, warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit, sowie guten Mittagstisch.
 Hochachtungsvoll
J. Müller, Metzger u. Wirth.

Prima Landschinken, rund geschnitten, wenig Knochen, per Pfd. im Ganzen 65 Pfg., reines Schweineschmalz, per Pfd. 60 Pfg., Landdarrfleisch, gut geräuchert, per Pfd. 85 Pfg., täglich frische Billinger, sowie diverse **Wurstwaren** bei Frau **Kramer**, 39 Schützenstraße und täglich auf dem Wochenmarkte. Bitte genau auf die Firma zu achten.

29. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf Montag den 20. Januar 1896, Mittags 1/2 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung über die geschäftliche Behandlung der Denkschrift über die Reform der direkten Steuern in Baden betr.
3. Beratung des Berichts der Justiz-Kommission über den Gesetz-Entwurf, betreffend die Abänderung und Ergänzung des B.-amtengesetzes vom 24. Juli 1888. Berichterstatter: Abg. Fchr. von Bodman.

(Aus der Karlsruher Zeitung)

Wie wir hören, beginnen kommenden Montag die Beratungen der Bundesratsbeaufschüss über die Zuckersteuervorlage, an denen der Präsident des Finanzministeriums, Herr Staatsrath Dr. Buchenberger, theilnehmen wird.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 19. Januar. 1. Vorstellung außer Abonnement. (Mittelpreise.) **Festvorstellung** zur Erinnerung an den 18. Januar 1871. Bei festlich erleuchtetem Hause: **Kaisermarsch** von Richard Wagner. — **Wallenstein's Lager**. In 1 Akte von Friedrich Schiller. — **Soldatensmarsch** von Richard Wagner. — Zum ersten Male: **Ein Kyffhäusertraum**. Festspiel von Albert Herzog. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Vorstellungen zu den Karlsruher Vorstellungen nimmt das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm., bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen. An Sonn- und Feiertagen ist das Vormerkbüro geschlossen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie 5 Pf. für eine Antwortpostkarte durch Postanweisung an das Vormerkbüro einzusenden.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

15. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	745 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 1 1/2	745 „	„	„
6 „ Abds.	+ 1	745 „	„	„
16. Jan.				
6 U. Morg.	+ 2	745 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 3	745 „	„	„
6 „ Abds.	+ 3	748 „	„	„

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

15. Jan. Georg Münch von Itzlingen, Bäcker hier, mit Margarete Vogel von Schwörzbühl.
16. „ Friedrich Bimmler von hier, Bureaudiener hier, mit Wilhelmine Sommer von Lahr.
16. „ Theodor Siegel von Rothensfeld, Koch hier, mit Mathilde Siebler von Esingen.
16. „ Josef Krämer von Weiber, Reservetrottel hier, mit Agatha Bart von Trochtelzingen.

Geburten:

13. Jan. Luise Ernestine Philippine, Vater Georg Blöcher, Verordn.-Beamter.
14. „ Sophie Pauline Johanna, Vater Christian Eckert, Kaufmann.
15. „ Martha Maria, Vater Josef Fürst, Schlosser.
16. „ Alexander Joseph, Vater Franz Joseph Thoma, Schuhmacher.

Todesfälle:

15. Jan. Käthchen, alt 9 Monate 3 Tage, Vater Wilhelm Roth, Maschinenformer.
15. „ Anna Vogele, Lednerin, ledig, alt 26 Jahre.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe bei

Carl Bregenzer, Kaiserstraße 177.

Gänzlicher Ausverkauf.

21. Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe bis **1. Februar** sämtliche **Cravatten** zu und unter Einkaufspreis.

Jul. Budwig,
Kaiser-Passage 10.

Festhalle.

Sonntag den 19. Januar, Nachmittags 4 Uhr,

**Zu Feier des Deutschen Reichs-Jubiläums
Historisches Concert**

mit neuem Programm

von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

22. Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm.

1. Fanfare und Marsch der Pappenheimer Reiter a. d. 30jährigen Krieg.
2.  **Etare germania,** (13. bis 19. Jahrhundert.) Boettge. Gesänge, Fest- u. Kriegsmusik zu Deutschlands Ruhm und zur Erinnerung an Freund u. Feind.
3. Lieder für Saxophon's, — a. Bundeslied, b. Deutschland über Alles. —
4. Kriegsfanfaren und Königsgebet a. d. Oper „Lohengrin“. Wagner.
5. Soldatenlied mit Benützung einer Pfeifermelodie aus dem 7jährigen Krieg. (Text des Gesanges im Hauptprogramm.)
6. Musikalische Erinnerungen aus den Freiheitskriegen 1813-15.
7. Allerhand ergötzliche Jagdfanfaren für Dampfere-Hörner. So bei der Sau- und Hirschjagd vor Fürsten und vornehmen Heuschäften sind ausgeblasen worden, und ist eine rechte Abcontrafierung eines lustigen Weidmannes.
8. „Aus Deutschlands großer Zeit“ (1870/71.) Reppus.
9. Musik der Landknechte a. d. vorigen Jahrhundert.
10. Armeemarsch mit dem Liede „Die Nacht am Rhein“. Herrmann.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
Nichtabonnenten 50 Pfg.

Verein Karlsruher Wirthe.

Mittwoch den 22. Januar, Nachmittags 3 Uhr, Versammlung bei Colleague **Baumann**, zum „Rheinischen Hof“ (Adlerstraße 9).

Tagesordnung: Bericht über verschiedene Angelegenheiten.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.



Karlsruher

Liederkrantz.

Samstag, am 25. Januar 1896

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht



Grosses Masken-Fest.



Prämierung der schönsten oder originellsten Gruppen und Einzel-Kostüme.

Anfang 8 Uhr. Saal- und Gallerie-Oeffnung 7 Uhr.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familien-Angehörigen werden hier zu freundl. eingeladen mit dem Bemerken, daß der Zutritt in den Saal wie auf die Gallerie nur gegen Vorzeigen der neuen Mitgliedskarten gestattet ist...

Eintrittskarten für einzuführende junge Herren können am Freitag den 24. Januar, Nachmittags von 1 bis 3 Uhr, im Vereinslokale in Empfang genommen werden; im Uebrigen bleibt das Einführungsrecht für diesen Abend vollständig aufgehoben.

Da das Maskenfest den Charakter eines Masken-Balles tragen soll, so ersuchen wir die verehrl. Theilnehmer nur in entsprechenden Kostümen oder Ball-Anzug erscheinen zu wollen.

Kopfbedeckung für Herren ist Vorschrift. Auf die Gallerie haben Masken keinen Zutritt.

Der Vorstand.

Gesellschaft Nebelhöhle.

Zur 25. Wiederkehr des Gedenktages der Kaiserproklamation sowie des neuerstandenen Deutschen Reichs findet heute Abend in unserem Vereinslokal (Rodensteiner) eine Feier statt...

Der Vorstand.

Gottesdienst. — 19. Januar.

Evangelische Stadt-Gemeinde. (Mit Bezug auf das 25jährige Gedächtniß der Kaiserproklamation am 18. Januar 1871.) 10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Ringado.

Christenlehre: 10 Uhr Südstadtkirche: Herr Stadtpf. Brückner. Wochengottesdienst Donnerstag den 23. Januar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Braun.

Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg. 10 Uhr Vormittagsgottesdienst } Herr Stadtpfarrer R. Helbing.

12 Uhr Bibelfunde im Versammlungsfaal Herrenstraße 62: Herr Stadtmisionar Glücker.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schulz.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Betsaal verlängerte Karlstraße 83, Vormittags 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Stadt-Gemeinde. Hauptkirche (St. Stephan). 6 1/2 Uhr Frühmesse. 7 1/2 Uhr hl. Messe.

Liebfrauenkirche. 6 1/2 Uhr Frühmesse. 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kurat Brettle.

St. Vincentiuskapelle. 8 Uhr Amt.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses. 10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Bering.

St. Franziskushaus, Grenzstraße 7. Sonntags und Feiertags 8 Uhr Amt mit Predigt.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg). 7 und 8 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. 10 Uhr Kleine Kirche (Dankgottesdienst zur 25-jährigen Gedenkfeyer der Gründung des deutschen Reiches): Herr Stadtpfarrer Bodensteln.

Methodistengemeinde: im Betsaal Zirkel 19 a. Sonntag Vorm. 10 Uhr Predigt. 11 Uhr Kindergottesdienst.

Karlsruhe. English Services are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 a.m.

Zionskirche der Co. Gemeinschaft, Beiertheimer Allee 4: Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 4 Uhr Predigt: Herr Prediger Klenert.

L. Z. Tr. 20. I. 96. 8 1/2 U. A. Krzch. m. Vortr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.